

## Herren Bezirksliga Gruppe 2 Isar (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

TSV Vilsbiburg : TG Landshut 1861  
Samstag, 22.10.2022, 19:30 Uhr

### Hahn bleibt gegen die TG Landshut 1861 ungeschlagen

Auch dank Björn Hahn, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TSV Vilsbiburg das Heimspiel gegen die TG Landshut 1861 in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Isar (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) mit 7:3 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 3. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Björn Hahn das für die Mannschaft siebringende Einzel bereits vor dem letzten Match des Tages unter Dach und Fach brachte.

Der Verlauf im Einzelnen: Beim 3:0-Erfolg gelang es Brandstetter / Sarcher die Gastspieler Streltschenko / Streltschenko in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Hahn / Taram konnten im Spiel gegen Baigi / Haller einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Alfred Brandstetter Dariush Baigi in fünf Sätzen. Reinhard Sarcher bekam daraufhin seinen Gegner Denis Streltschenko beim klaren 7:11, 5:11, 1:11 nicht richtig in den Griff. Kurz später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an den Tisch. Björn Hahn hatte seinen Gegner Markus Haller beim klaren 11:9, 11:5, 11:9 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er der auf Grundlage der TTR-Werte im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Fünf Sätze beharkten sich Markus Taram und Alexej Streltschenko, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Keine Chancen hatte Alfred Brandstetter bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Denis Streltschenko, so dass Streltschenko seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Da war final wirklich nichts zu holen. Reinhard Sarcher gelang es Dariush Baigi zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Sarcher endete. Zwischenzeitlich musste Björn Hahn zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Alexej Streltschenko, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher mit 11:7, 11:7, 9:11, 11:7 ein. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und das letzte Einzel hatte für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:3. Mit 3:1 hatte Markus Taram im Match gegen Markus Haller die Nase vorn. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 28.10.2022 gegen den VfR Laberweinting, während die TG Landshut 1861 am 27.10.2022 gegen den FC Teisbach III antritt.

#### Statistik:

##### TSV Vilsbiburg

Doppel: Brandstetter / Sarcher 1:0, Hahn / Taram 1:0

Einzel: A. Brandstetter 1:1, R. Sarcher 1:1, B. Hahn 2:0, M. Taram 1:1

---

**TG Landshut 1861**

Doppel: Streltschenko / Streltschenko 0:1, Baigi / Haller 0:1

Einzel: D. Streltschenko 2:0, D. Baigi 0:2, A. Streltschenko 1:1, M. Haller 0:2